

Prof.Dr.O.Stern

Hamburg, den 10. August 1933.  
Hofweg 9.

An

die Firma Max Kohl A.-G.

Chemnitz  
Adorferstr.20.

Jch beabsichtige, mir einen Elektromagneten nach Weiss anzuschaffen, wie Sie ihn Anfang 1927 an unser Institut (Institut für physikalische Chemie der Hamburgischen Universität) geliefert haben. (Katalog-Nr. 95146, Preisliste Nr. 100, Bd. 3).

Jch bitte Sie, mir raschestens mitzuteilen, wieviel der Elektromagnet jetzt kostet und zu welchem Termin er raschestens lieferbar ist.

Hochachtungsvoll

(Prof. Otto Stern,  
Hbg., Hofweg 9)

# Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz

## Fabrik und Lager physikalischer Apparate

TELEGR.-ADRESSE: PHYSIK CHEMNITZ  
FERNRUF: SAMMELNUMMER 50551

GRÜNDUNGSJAHR 1876

POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 3479  
DRESDNER BANK, FILIALE CHEMNITZ  
REICHSBANK-GIRO-KONTO CHEMNITZ



Herrn

Prof. Dr. O. Stern,

H a m b u r g

.....  
Hofweg 9.

CHEMNITZ, den 15. August 1933.  
ADORFER STR. 20

**Wichtig.** Wir bitten, den Anhängenzettel Ihrer Antwort anzukleben oder nebenstehenden Vermerk im Antwortschreiben anzugeben.

Betrifft:

Kresse  
Brückner

Wir empfangen Ihr Schreiben vom 14. August 1933 und danken verbindlichst für den uns damit gütigst überschriebenen Auftrag zur Lieferung eines Elektromagneten nach Prof. Weiss in der Ausführung von No. 95146 unserer Preisliste No. 100 Band III zu einem Nettopreise von RM 3564.-- frei dort einschl. Verpackung gegen Rücksendung des Packmaterials auf unsere Kosten. Als Liefertermin notierten wir den 20. September 1933, wir werden uns bemühen diese Lieferfrist nach Möglichkeit einzuhalten. Wir bitten gleichzeitig uns baldmöglichst noch mitzuteilen, für welche Spannung die Wicklung ausgeführt werden soll, weil sich danach die Drahtstärke richtet. Auch wollen Sie uns noch wissen lassen, ob die Lieferung für Rechnung des Institutes für physikalische Chemie der Hamburgischen Universität erfolgt. Sollte unsere Annahme nicht zutreffen, so bitten wir um entsprechende Benachrichtigung. Eine formelle Auftragsbestätigung fügen wir bei.

Indem wir Ihnen sorgfältigste Erledigung des Auftrages zusichern, zeichnen wir

hochachtungsvoll  
Max Kohl, Aktiengesellschaft

1 Auftragsbestätigung.

Alle Bahnsendungen sind nach Station CHEMNITZ-SÜDBAHNHOF zu richten.

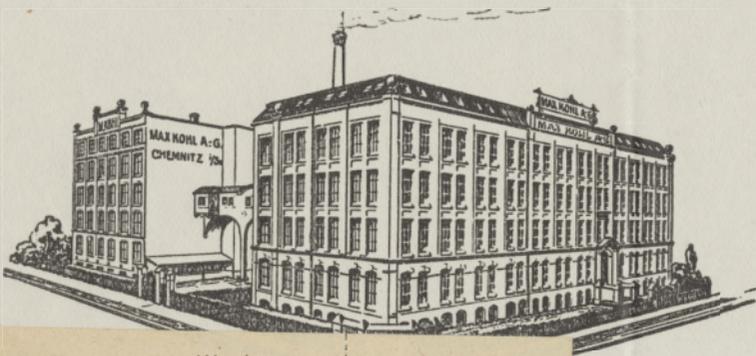
# Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz

## Fabrik und Lager physikalischer Apparate

TELEGR.-ADRESSE: PHYSIK CHEMNITZ  
FERNRUF: SAMMELNUMMER 50551

GRÜNDUNGSJAHR 1876

POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 3479  
DRESDNER BANK, FILIALE CHEMNITZ  
REICHSBANK-GIRO-KONTO CHEMNITZ



Herrn

Prof. Dr. O. Stern,

H a m b u r g

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.  
Hofweg 9

**Wichtig.** Wir bitten, den Anhängenzettel Ihrer Antwort anzukleben oder nebenstehenden Vermerk im Antwortschreiben anzugeben.

Betrifft:

Reichel  
Unger

CHEMNITZ, den 11. August 1933  
ADORFER STR. 20

Wir danken Ihnen für Ihre Anfrage vom 10. August 33. und behändigen Ihnen unsere neueste Sonderliste nebst Preistabelle für die Elektromagnete nach Prof. Weiß. Den unter Nr. 95146 angefragten Elektromagnet bieten wir Ihnen mit ein Paar zylindrischen und ein Paar konischen Polschuhen, 100 mm Durchmesser der Polkerne, zum Preise von Rm. 3.960.-- an.

Auf den vorerwähnten Preis gewähren wir Ihnen einen Nachlass von 5 %. Ausserdem sind wir bereit, die Kosten der Verpackung, Versicherung und Fracht zu übernehmen. Dagegen bitten wir Sie, uns die Kisten und das Packmaterial auf unsere Kosten zurückzusenden. Der Nettopreis frei dort würde also Rm. 3.564.-- betragen. Die Lieferung könnte in 4 - 6 Wochen erfolgen.

Wir bitten Sie, uns Ihren Auftrag gütigst zu überschreiben.

Sonderliste

3960 : 20  
198  
3762

3960  
396  
3564

Hochachtungsvoll  
Max Kohl, Aktiengesellschaft

*Reichel* *pp. Max*

Prof.Dr.O.Stern

Hamburg,den 14.August 1933.  
Hofweg 9.

Betr. Reichel  
Unger

Firma

Max Kohl A.-G.

Chemnitz

Auf Ihr Angebot vom 11.August 1933 bestelle ich hiermit bei Ihnen einen Elektromagneten nach Prof.Weiss Nr.95146, wie angeboten,zum Nettopreis von Rm. 3564.-- unter der Bedingung, dass die Lieferung bis zum 20.September ds.Js. erfolgt.

Hochachtungsvoll

(Prof.Otto Stern)  
Hamburg,Hofweg 9

Prof.Dr.O.Stern

Hamburg, den 17. August 1933.  
Hofweg 9.

Firma

Max Kohl A.-G.

Chemnitz

Adorferstrasse 20.

Auf Ihr Schreiben vom 15.ds.Ms. teile ich Ihnen mit, dass der Liefertermin für mich wesentlich ist. Seine Einhaltung ist die Voraussetzung für die Aufrechterhaltung meines Auftrags.

Die Wicklung bitte ich für eine Spannung von 110 Volt auszuführen. Die Lieferung erfolgt nicht für Rechnung des Instituts für physikalische Chemie der Hamburgischen Universität, sondern für meine eigene persönliche Rechnung.

Hochachtungsvoll

(Prof. Otto Stern)

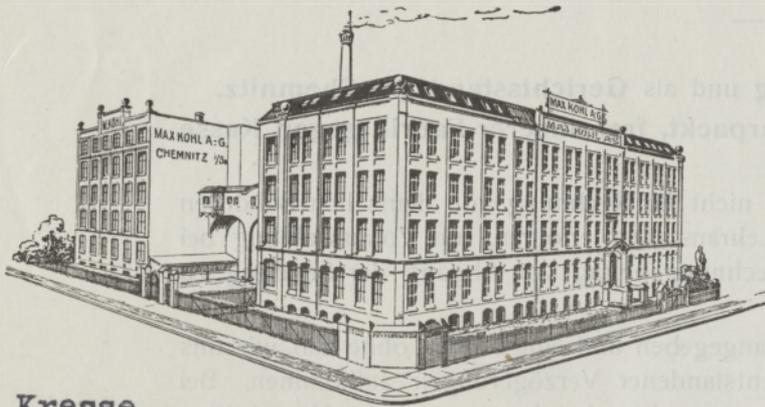
# Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz

## Fabrik und Lager physikalischer Apparate

POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 3479  
DRESDNER BANK, FILIALE CHEMNITZ  
REICHSBANK-GIRO-KONTO CHEMNITZ

GRÜNDUNGSJAHR 1876 / KAPITAL 2000000 RM.

TELEGR.-ADRESSE: PHYSIKCHEMNITZ  
FERNSPRECHER: 3104, 3105 UND 3106



Kresse.

Gesamtansicht der Fabrik

Auftrags-Nr. 8312.

Für den uns mit Ihrem geschätzten Schreiben vom 14. August 1933 gütigst erteilten Auftrag danken wir bestens und werden denselben auf Grund der umstehend und vereinbarten abgedruckten Lieferungsbedingungen in sorgfältigster Weise zur Ausführung bringen.

Inzwischen empfehlen wir uns Ihnen

mit vorzüglicher Hochachtung

M A X K O H L, Aktiengesellschaft.

Herrn

Prof. Dr. O. Stern,

H a m b u r g,  
Hofweg 9.

CHEMNITZ, den 15. August 1933.  
ADORFER STRASSE 20

## Lieferungs-Bedingungen.

Als **Erfüllungsort** für Lieferung und Zahlung und als **Gerichtsstand** gilt **Chemnitz**.

Die **Preise** unserer Listen verstehen sich **unverpackt, frei unserer Fabrik gegen Kasse ohne Skonto**.

Wir behalten uns vor, bei Lieferungen, welche nicht für Rechnung von deutschen Behörden oder von deutschen staatlichen oder städtischen Lehranstalten erfolgen, um Vorauszahlung bei Eingang der Bestellung zu ersuchen, oder den Rechnungsbetrag vor Abgang der Sendung zu erbitten, oder ihn durch Nachnahme zu erheben.

**Lieferzeiten** werden nach Möglichkeit genau angegeben und eingehalten, ohne daß wir uns dafür verbindlich machen oder für die Folgen entstandener Verzögerungen aufkommen. Bei Bestellungen vom Auslande ist es nötig, uns von etwa bestehenden besonderen Vorschriften betreffs Versendung oder Verzollung in Kenntnis zu setzen.

**Mängelrügen** finden nur Berücksichtigung, wenn sie unverzüglich nach Empfang der Waren gemacht werden.

**Versand und Anfuhr** geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller. Auch wenn frachtfreie Sendung vereinbart worden ist, erfolgt der Transport auf Gefahr der Besteller. Wenn nicht anders vorgeschrieben, versichern wir die Sendungen gegen Bruch und Verlust auf dem Transport für Rechnung der Besteller.

**Kisten und Packung** werden besonders berechnet. Die bei den einzelnen Gegenständen in den Preislisten angegebenen Preise für Verpackung gelten nur für Verpackung zum Versand über Land. Seetüchtige Verpackung stellt sich in der Regel etwa doppelt so teuer. Überseeische Sendungen lassen wir in Kisten mit Zinkeinsatz oder Ölpapiereinlage verpacken, wenn keine anderen Bestimmungen getroffen werden. Die Sendungen über Wasser nach europäischen Häfen verschicken wir in gewöhnlichen Kisten, sofern nicht seetüchtige Verpackung ausdrücklich verlangt wird.

Die der Preisliste beigefügten **Abbildungen** sind nicht immer in den Einzelheiten mit den zu liefernden Apparaten übereinstimmend, da wir uns vorbehalten, Änderungen und Verbesserungen an den Apparaten vorzunehmen.

Bei vielen Apparaten sind, um die Anwendung des Apparates zu erläutern, Nebenapparate und anderes Beiwerk mit abgebildet. Diese Dinge sind nicht mit in dem Preis des Gegenstandes eingeschlossen und werden nur auf besondere Bestellung gegen Berechnung mitgeliefert.

Der unter den Abbildungen angegebene **Größenmaßstab** soll nur ungefähr einen Anhalt über die Größe des Apparates bieten, **ist aber für die Größe der Apparate nicht verbindlich**. Bei perspektivischen Zeichnungen ist derselbe gewöhnlich nur für eine Abmessung gültig.

Bei größeren Gegenständen haben wir vielfach Rein- und Rohgewichte aufgeführt. Sämtliche Gewichtsangaben sind jedoch nur angenähert und unverbindlich. Seemäßige Verpackung wiegt in der Regel ungefähr die Hälfte mehr, als die Verpackung zum Versand auf dem Landwege.

**Max Kohl, Aktiengesellschaft.**

**Max Kohl, Aktiengesellschaft  
Chemnitz**

**Fabrik und Lager physikalischer Apparate**

Gründungsjahr 1876 — Kapital 2000000 RM.

Telegramm-Adresse: Physik Chemnitz — Fernruf: Sammelnummer 50551

Postscheck-Konto: Berlin NW 18120      Dresdner Bank, Filiale Chemnitz

Postscheck-Konto: Leipzig Nr. 3479      Reichsbank-Girokonto Chemnitz

Herrn

Professor Otto Stern

H a m b u r g .

Hofweg 9.

Ihr Briefzeichen:

Chemnitz, den 25. August 1933.  
Adorfer Straße 20      Kresse/Brückner.

Wir empfangen Ihr Schreiben vom 17. August 1933 und  
nahmen davon Vormerkung, dass der bestellte Elektromagnet nach Prof.  
Weiss für eine Spannung von 110 Volt geliefert werden soll und dass  
die Lieferung für Ihre eigene Rechnung erfolgt. Wir bitten Sie unsere  
Rechnung sofort nach Eingang der Sendung zu regulieren. Den verein-  
barten Liefertermin - 20. September 1933 - glauben wir bestimmt ein-  
halten zu können.

Hochachtungsvoll  
Max Kohl, Aktiengesellschaft

*Max Kohl*

Alle Bahnsendungen sind nach Chemnitz-Südbahnhof zu richten.

# Max Kohl, Aktiengesellschaft Chemnitz

Fabrik und Lager physikalischer Apparate

Gründungsjahr 1876

Telegramm-Adresse: Physik Chemnitz · · Fernruf: Sammelnummer 50551

Postscheck-Konto: Berlin NW 18120

Dresdner Bank, Filiale Chemnitz

Postscheck-Konto: Leipzig Nr. 3479

Reichsbank-Girokonto Chemnitz

Postscheck-Konto: Basel V/2479

Herrn

Prof. Dr. Otto Stern,

Hamburg,

Hofweg 9.

Kresse.  
Auftrag Nr. 8312.

## Rechnung

Chemnitz, den 15. September 1933.  
Adorfer Straße 20

Sie empfangen als Frachtgut frei: 1 Kiste: Zeichen M. K. Nr. 9571,

Pl. Nr.	netto	kg, brutto	kg.
	<u>Zufolge Ihrer Bestellung vom 14. August 1933:</u>		
95146	1 Elektromagnet nach Prof. Weiß mit 1 Paar zylindrischen und 1 Paar konischen Polschuhen, Durchmesser der Polschuh 100 mm, Wicklung für 110 Volt Spannung ausgeführt, <u>Nettopreis</u>	3	3564.--
	<p>Der Preis versteht sich einschl. Fracht, Verpackung und Versicherung. Kiste und Packmaterial bleiben unser Eigentum und ist auf unsere Kosten nach Station Chemnitz-Südbahnhof zurückzusenden.</p> <p><u>Rechnung doppelt.</u></p>		

Alle Bahnsendungen sind nach Chemnitz-Südbahnhof zu richten. Beanstandungen, welche nicht innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Ware gemacht werden, bleiben unberücksichtigt.

Die Preise verstehen sich gegen Barzahlung ohne Abzug.

# Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz

## Fabrik und Lager physikalischer Apparate

TELEGR.-ADRESSE: PHYSIK CHEMNITZ  
FERNRUF: SAMMELNUMMER 50551

GRÜNDUNGSJAHR 1876

POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 3479  
DRESDNER BANK, FILIALE CHEMNITZ  
REICHSBANK-GIRO-KONTO CHEMNITZ



**Wichtig.** Wir bitten, den Anhängenzettel Ihrer Antwort anzukleben oder nebenstehenden Vermerk im Antwortschreiben anzugeben.

Betrifft:

Reichel  
Unger

Herrn

Prof. Dr. Otto Stern,

H a m b u r g

Hofweg 9

CHEMNITZ, den 16. September 33  
ADORFER STR. 20

Wir nehmen höflichst Bezug auf die mit Ihnen heute durch den Fernsprecher gehabte Unterredung und behändigen Ihnen die Rechnung für den uns auf Ihre persönliche Rechnung bestellten Elektromagneten. Die Bedingung der Rücksendung der Kiste wollen wir fallen lassen, sodaß sich der Gesamtpreis von M 3.564.-- einschl. Verpackung frei Hamburg versteht.

Ihrem Vorschlage, die Berechnung für das Carnegie Institut of Technology, Pittsburgh, Pa. vorzunehmen ist uns leider nicht möglich, weil uns ein Auftrag von diesem Institut ~~uns~~ nicht vorliegt und wir deshalb Schwierigkeiten für die Ausfuhr haben. Wir empfehlen Ihnen deshalb, uns den Elektromagneten hier in Deutschland zu bezahlen und den Magneten als Reisegepäck mit nach Amerika zu nehmen. Schwierigkeiten können Ihnen dabei nicht entstehen, denn wir haben derartige Lieferungen für Südamerika in gleicher Weise zur Erledigung gebracht.

Wir erwarten die Ueberweisung des Betrages und empfehlen uns  
1 Rechnung

hochachtungsvoll

Max Kohl, Aktiengesellschaft

*Reichel Max Kohl*

Alle Bahnsendungen sind nach Station CHEMNITZ-SÜDBAHNHOF zu richten.

# Max Kohl, Aktiengesellschaft Chemnitz

Fabrik und Lager physikalischer Apparate

Gründungsjahr 1876

Telegramm-Adresse: Physik Chemnitz · · Fernruf: Sammelnummer 50551

Postscheck-Konto: Berlin NW 18120

Dresdner Bank, Filiale Chemnitz

Postscheck-Konto: Leipzig Nr. 3479

Reichsbank-Girokonto Chemnitz

Postscheck-Konto: Basel V/2479

Herrn

Prof. Dr. Otto Stern,

H a m b u r g,

Hofweg 9.

Kresse.  
Auftrag Nr. 8312.

## Rechnung

Chemnitz, den 16. September 1933.  
Adorfer Straße 20

Sie empfangen als Frachtgut frei:

1 Kiste:

Zeichen M. K. Nr. 9571,

Pl. Nr.

netto

kg, brutto kg.

Zufolge Ihrer Bestellung vom 14. August 1933:

95146

1 Elektromagnet nach Prof. Weiß mit 1 Paar  
zylindrischen und 1 Paar konischen Polschuhen,  
Durchmesser der Polschuhe 100 mm, Wicklung  
für 110 Volt Spannung ausgeführt, Nettopreis M 3564.--

Der Preis versteht sich einschl. Fracht,  
Verpackung und Versicherung. Kiste und  
Packmaterial bleiben unser Eigentum und ist  
auf unsere Kosten nach Station Chemnitz-  
Südbahnhof zurückzusenden.

Rechnung doppelt.

Die Preise verstehen sich gegen Barzahlung ohne Abzug.

Alle Bahnsendungen sind nach Chemnitz-Südbahnhof  
zu richten. Beanstandungen, welche nicht innerhalb  
8 Tagen nach Empfang der Ware gemacht werden,  
bleiben unberücksichtigt.

# MAX KOHL, Aktiengesellschaft, CHEMNITZ

Telegramm-Adresse:  
Physik, Chemnitz.

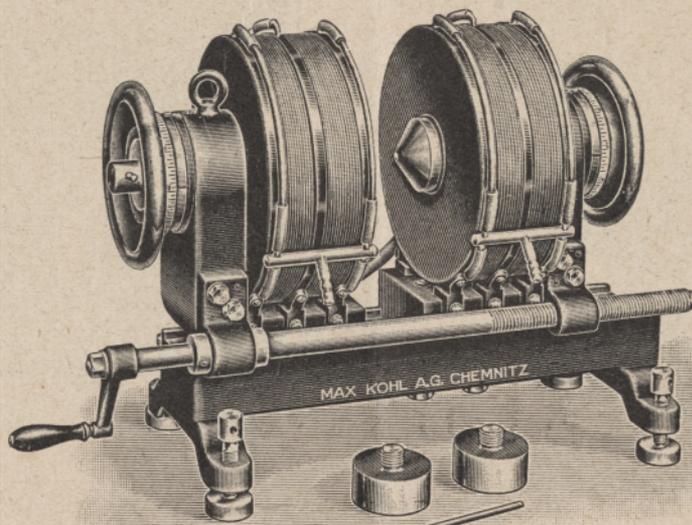
Fabrik physikalischer Apparate.  
Adorfer Straße 20.

Fernsprech-Anschluß:  
Sammelnummer 50551.

Zürich, den 7. Juli 1920.

Der Elektromagnet nach Prof. Weiß ist gut in unseren Besitz gelangt. Die Ausführung ist zu meiner größten Zufriedenheit ausgefallen und ich danke Ihnen bestens für die gute Lieferung.

Prof. Dr. Edgar Meyer,  
Physik. Institut der Universität.



Bis zum 1. Oktober  
1930 lieferten wir  
50 Elektromagnete  
nach Prof. Weiß

an die verschiedensten Institute  
des In- und Aus-  
landes.

95 146/100. 1 : 10.

Ausführung I.

Geliefert für das Laboratorium der Firma: Friedrich Krupp A.-G. in Essen.

## Elektromagnete nach Prof. Dr. Weiß, mit wassergekühlten Magnetspulen.

Die Elektromagnete nach Prof. P. Weiß sind neuerdings wesentlich verbessert worden, indem jede Magnetspule mit 3 Wasserkühlkammern ausgestattet worden ist, vgl. Figur 95146 und 95141.

Die Wasserkühlung ist dadurch viel wirksamer und die Polschuhe bleiben vollständig kalt.

Die Polschuhe sind durch Mikrometerbewegung einstellbar. Die Spulen sind möglichst nahe an den Polschuhen angeordnet, und der Eisenquerschnitt des Joches ist so bemessen, daß die Streuung möglichst verhindert und eine außerordentlich starke Magnetisierung erreicht wird.

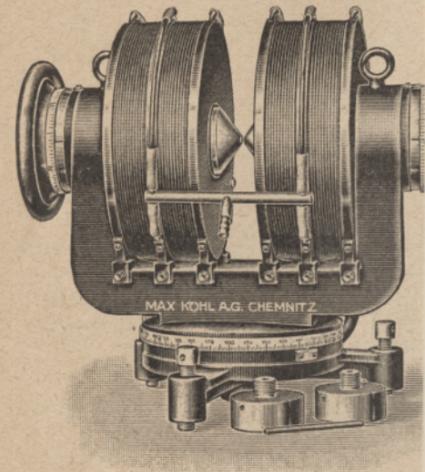
Ausführung I auf eiserner Bank mit Fußschrauben und mit Vorrichtung, um die Spulen mittels einer Schraubenspinde bis auf 200 mm Entfernung verstellen zu können.

95146/100.	Elektromagnet nach Prof. P. Weiß, Figur, mit 1 Paar zylindrischen und 1 Paar konischen Polschuhen, Durchmesser der Polkerne und Polschuhe 100 mm . . . . .
95146/120.	— derselbe, Durchmesser der Polkerne und Polschuhe 120 mm . . . . .
95146/135.	— derselbe, „ „ „ „ „ 135 mm . . . . .
95146/145.	— derselbe, „ „ „ „ „ 145 mm . . . . .

R.M.

Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz





95141/100. 1:9. Ausführung

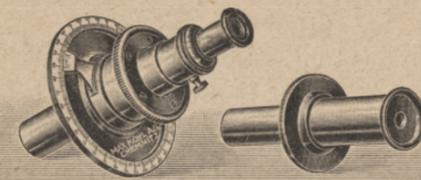
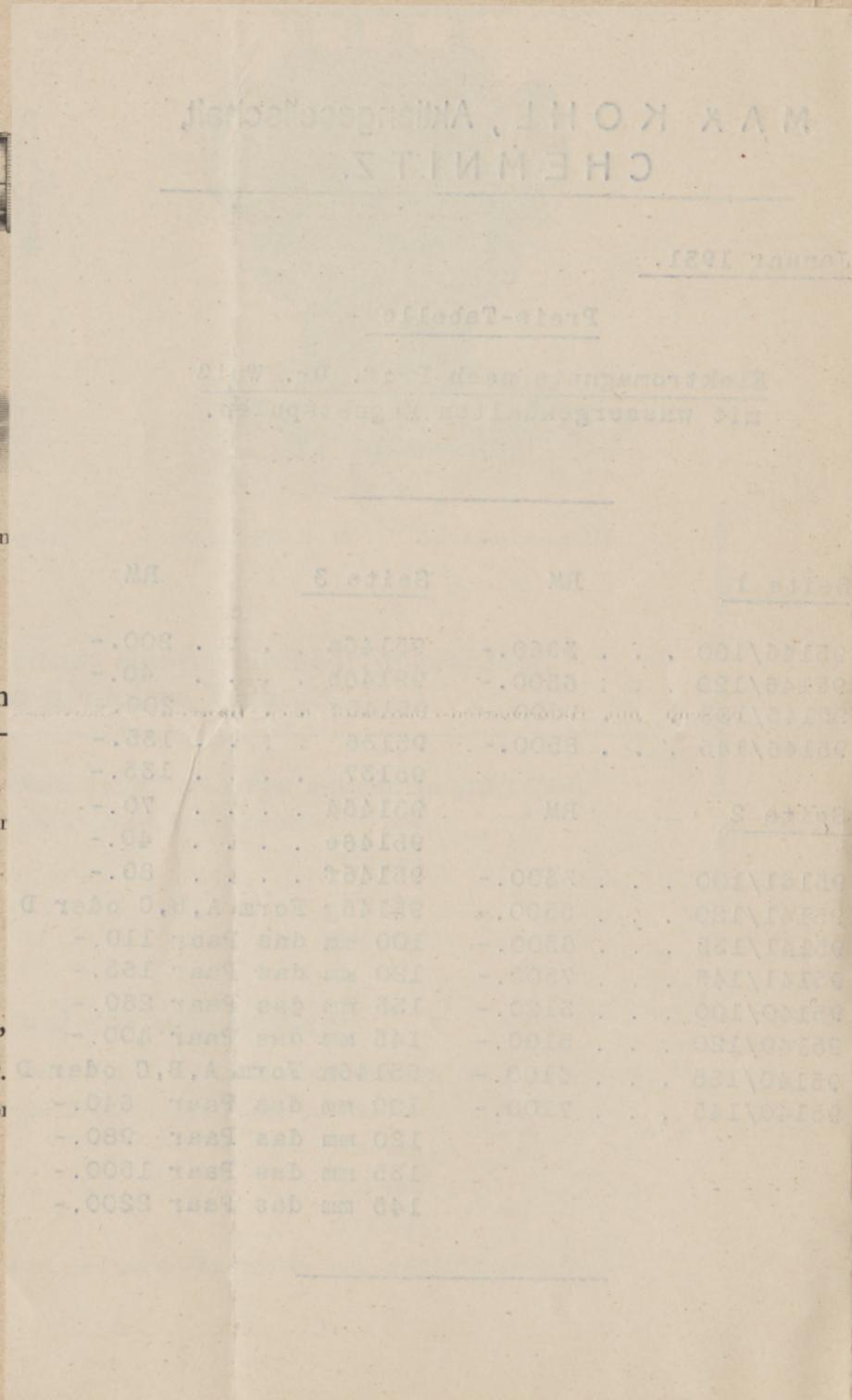
Ausführung II, auf mit h

- 95141/100. Elektromagnet nach Prof. P. konischen Polschuhen, Durchmesser
- 95141/120. — derselbe, „
- 95141/135. — derselbe, „
- 95141/145. — derselbe, „

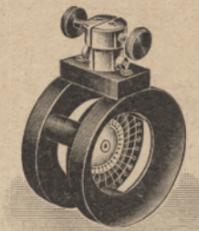
Ausführung III,

- 95140/100. Elektromagnet nach Prof. P. konischen Polschuhen, Durchmesser
- 95140/120. — derselbe, „
- 95140/135. — derselbe, „
- 95140/145. — derselbe, „

Die Abbildung Figur 95140 zeigt kammern jeder Spule.



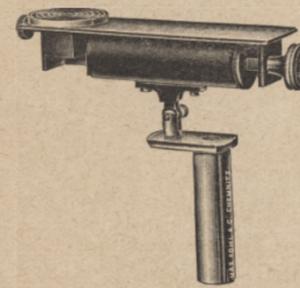
95146 a.



95146 d.



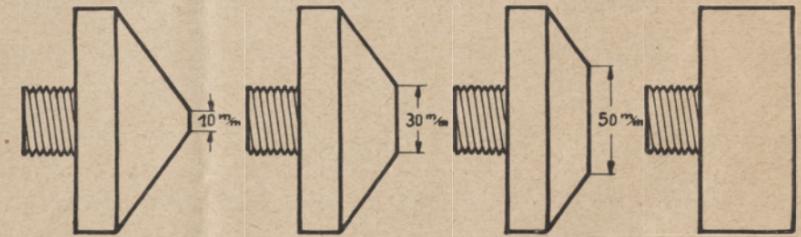
95146 e.



95146 c. 1:4.



95136. 1:4.



Form A

Form B

Form C

Form D

95146 g und 95146 h.

Zubehör zu den vorstehenden Elektromagneten.

- 95146a. **Polarisationsapparat**, Figur, mit Teilkreis, in die Bohrungen der Magnetschenkel passend, mit Halbschatten-Polarisator nach Laurent, Analysator mit Beobachtungsfernrohr. . . . .
- 95146b. **Faradayscher Glasblock** in Etui . . . . .
- 95146c. **Universalschlitten**, Figur, mit drehbarem Tischchen und mikrometrischer Einstellung zum Zentrieren und Einstellen von Kristallen im magnetischen Felde . . . . .
- 95136. **Wismutspirale** nach Lenard, Figur, zur Bestimmung der Feldstärke von Magnetfeldern durch die Änderung des Leitungswiderstandes, welche Wismut im Felde erleidet; in Etui, mit Eichungskurve, ungefähr 20 mm Durchmesser . . . . .
- 95137. — dieselbe, 5 bis 6 mm Durchmesser . . . . .  
Die Wismutspiralen ermöglichen eine sehr bequeme Messung der Feldstärke durch Widerstandsmessung mit einer Wheatstoneschen Brücke. Die Dicke der Spiralen beträgt nur etwa 1 mm, so daß sie auch in sehr schmale Felder, z. B. zwischen Anker und Polschuhe einer Dynamomaschine, eingeführt werden können. 1000 Kraftlinien pro qcm rufen im Mittel eine Widerstandsänderung von 5% hervor; genaue Angaben erhält man aus der jeder Spirale beigegebenen Eichungskurve.
- 95146d. **Flache Induktionsspule** von etwa 5 mm Durchmesser, mit zugehörigem Zwischenpolstück, Figur, zum Messen der Feldstärken mit einem ballistischen Galvanometer . . . . .
- 95146e. **Induktionsspule mit 2 Windungsgruppen** von je 1000 Windungen, Lochdurchmesser 10 mm (Zeitschrift für anorganische und allgemeine Chemie, Band 174, Seite 195). . . . .
- 95146f. **v. Waltenhofensches Pendel** zum Nachweis der dämpfenden Wirkung der Induktion, mit einem vollen und einem gezahnten Kupfersegment . . . . .
- 95146g. **Polschuhe verschiedener Form und Abstumpfung aus Magneteisen** . . . . . das Stück 2 Polschuhe aus Magneteisen von der Form A und D werden jedem Elektromagneten beigegeben.
- 95146h. **Polschuhe verschiedener Form und Abstumpfung aus Kobalteisen** . . . . .  
Bei Verwendung von Polschuhen aus Kobalteisen steigert sich die Feldstärke um etwa 10%.

Max Kohl, Aktiengesellschaft, Chemnitz

R.M.

Prüfungsergebnisse für einen Elektromagneten nach Prof. Weiß Nr. 95141/100 auf Dreifuß drehbar. Polschuhe aus Kruppschem Magneteisen, 100 mm Durchmesser, kegelförmig abgestumpft auf 10 mm Durchmesser. Die magnetische Feldstärke wurde aus der Widerstandsänderung einer Wismutspirale bei deren Einführen in das Magnetfeld bestimmt.		Prüfungsergebnisse für einen Elektromagneten nach Prof. Weiß Nr. 95146/100 auf eiserner Bank mit Schraubenspindel. Polschuhe aus Kruppschem Magneteisen, 100 mm Durchmesser, kegelförmig abgestumpft auf 10 mm Durchmesser. Die magnetische Feldstärke wurde aus der Widerstandsänderung einer Wismutspirale bei deren Einführen in das Magnetfeld bestimmt.	
Netzspannung: 120 Volt		Netzspannung: 120 Volt	
Stromstärke: 18,2 Ampere		Stromstärke: 18,1 Ampere	
Amperewindungen: 45590.		Amperewindungen: 46028.	
Abstand der Polschuhe in mm	Feldstärke in Gauß	Abstand der Polschuhe in mm	Feldstärke in Gauß
1	44020	1	42605
2	40300	2	39205
3	37020	4	34710
4	35000	8	27425
5	32670	10	24725
6	30185	20	15800
8	26835	60	5950
10	24080	100	3580
15	18835	150	2500
20	15670	200	1800
Die Temperatur der Polschuhe war während der Messung infolge der Wasserkühlung unverändert 19,2 Grad Celsius.		Die Temperatur der Polschuhe war während der <b>Messung infolge der Wasserkühlung unverändert</b> 18,1 Grad Celsius.	

